



Polizeirevier Börde

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrslage

- Vandalismus - Brandstiftung - Verkehrsunfälle - Alkohol am Steuer

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Vandalismus vor Rettungswache

Wolmirstedt, Schwimmbadstraße; 17.05.2025, 22:30 Uhr

Durch einen Mitarbeiter der Rettungswache Wolmirstedt ein lauter Knall wahrgenommen. Bei der Überprüfung stellte er eine Beschädigung an einem Fensterrahmen fest. Daraufhin begab er sich nach draußen und konnte in der Nähe eine Gruppe Jugendlicher feststellen, wobei eine Person beim Erblicken des Meldenden davongelaufen ist. Kurz darauf kehrte die Person jedoch zurück und wurde zur Rede gestellt. Dabei spuckte die Person den Mitteilenden an, schlug ihn gegen den Kopf und lief danach erneut davon.

Durch zwischenzeitlich alarmierte Polizeikräfte konnte der Beschuldigte, ein polizeibekannter 18-Jähriger aus Wolmirstedt, in unmittelbarer Nähe aufgegriffen werden.

Im Anschluss wurde noch eine Lackbeschädigung an einem vor dem Gebäude festgestellt.

Gegen den Beschuldigten wurden mehrere Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Brandstiftung

Oschersleben, Albert-Einstein-Straße, 18.05.2025, 02:00 Uhr

Zu einem brennenden Fahrzeug wurde die Polizei am Sonntagmorgen kurz nach 02 Uhr in die Albert-Einstein-Straße in

Oschersleben gerufen. Vor Ort stellten die Beamten fest, dass unbekannte Täter offenbar den hinteren linken Reifen eines Mercedes Sprinter in Brand gesetzt hatten. Durch die entstandene Hitze wurden auch der unmittelbar angrenzende Bereich der Karosserie sowie Teile des Innenraums in Mitleidenschaft gezogen. Zwei Anwohner, welche den Brand bemerkten, parkten ihre danebenstehenden Fahrzeuge um und löschten den Brand. Anschließend weckten sie den Nutzer des Transporters, welcher bis dahin noch nichts davon mitbekommen hat.

Da die aufmerksamen Helfer jedoch namentlich nicht bekannt sind, mögen sie bzw. weitere mögliche Zeugen sich bitte bei der Polizei unter Tel. 03904/478-0 oder über das e-revier melden.

Verkehrslage

Verkehrsunfall mit zwei schwerverletzten Personen

B245 zwischen Badeleben und Ummendorf, 17.05.2025, 15:00 Uhr

Nach derzeitigen Ermittlungsstand fuhr die Fahrerin eines VW von Badeleben kommend in Richtung Ummendorf.

Aus bislang unbekannter Ursache kam sie in einer leichten Rechtskurve nach links von der Fahrbahn ab, kollidierte dort mit einem Straßenbaum und kam einige Meter weiter zum Stehen.

Durch einen vorbeikommenden Verkehrsteilnehmer wurde das verunfallte Fahrzeug neben der Straße gesehen, aus welchem bereits eine Rauchentwicklung zu erkennen war. Ohne zu zögern hielt der 54-jährige Mann an und zog die Fahrerin sowie ein auf dem Rücksitz befindliches Kind aus dem Fahrzeug und übergab beide Personen dem kurz darauf eintreffenden Rettungsdienst, bevor das Fahrzeug vollständig in Brand geriet.

Beide Insassen wurden bei dem Unfall schwer verletzt und kamen zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus, am PKW entstand wirtschaftlicher Totalschaden.

Verkehrsunfall mit schwerverletzter Person

K 1158 zwischen Ackendorf und Haldensleben, 17.05.2025, 18:25 Uhr

Nach bisherigen Erkenntnissen geriet der Fahrer eines PKW Mazda auf der Straße zwischen Ackendorf und Haldensleben nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß dort frontal mit einem Baum zusammen.

Noch bevor das Fahrzeug in Brand geriet, konnte der 19-jährige Fahrer durch einen vorbeikommenden 27-jährigen Mann aus dem Fahrzeug gezogen werden.

Der PKW brannte anschließend vollständig aus, der Unfallfahrer kam mit schweren Verletzungen in ein Krankenhaus.

Ein großer Dank geht an die couragierten Ersthelfer bei den Verkehrsunfällen, da durch deren selbstloses Handeln womöglich Schlimmeres verhindert wurde!

Alkoholisierte Fahrzeugführer

Haldensleben, 18.05.2025, 01:20 Uhr

Am frühen Sonntagmorgen wurde der Polizei ein BMW gemeldet, welcher auf der Magdeburger Straße in Richtung Innenstadt fährt und dabei immer wieder auf die Gegenfahrbahn gerät.

Durch sofort entsandte Kräfte des Polizeireviers Börde konnte das Fahrzeug in der Holzmarktstraße angetroffen werden, als der Fahrer gerade einparkte.

Auf Nachfrage gab der Fahrzeugführer an, lediglich zwei Bier getrunken zu haben. Der daraufhin durchgeführte Atemalkoholtest ergab jedoch einen Wert von fast 2 Promille. Sodann durfte der 26-jährige Mann die Beamten zur Blutprobenentnahme begleiten. Den Führerschein bekam er anschließend jedoch nicht mehr zurück, diesen stellten die Polizeibeamten aufgrund des eingeleiteten Strafverfahrens sicher.

Hillersleben, 18.05.2025, 02:00 Uhr

Den Beamten des Polizeireviers Börde fiel gegen 02 Uhr ein BMW auf, welcher auf der K 1162 immer wieder über den Fahrstreifenbegrenzung in den Gegenverkehr sowie in Kurvenbereichen auffällig langsam fuhr. In der Ortslage Hillersleben konnte das Fahrzeug gestoppt und einer Verkehrskontrolle unterzogen werden. Hierbei machte die Fahrzeugführerin einen benommenen Eindruck und konnte den Anweisungen der Beamten auch nur schwer folgen. Der durchgeführte Atemalkoholtest zeigte dann auch den Grund hierfür: mehr als 1,8 Promille pustete die 45-jährige Frau. Daraufhin ging es für

sie mit den Beamten zur Blutentnahme, ihr Führerschein indes verbleib bei den Polizeibeamten, welche gegen die Frau ein Strafverfahren wegen Trunkenheit im Straßenverkehr einleiteten



Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Börde Beauftragter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Gerikestr. 68
39340 Haldensleben Tel: +49 3904-478-0 / 03904-478 190 Mail: presse.prev-bk@polizei.sachsen-anhalt.de